

Der Saisonabschluss fiel keineswegs ins Wasser

Im Quellgebiet des Rheins

Wasser war der ständige Begleiter auf der Abschlusstour unserer Skitourensaison vom Oberalp auf den Pazolastock. Doch langweilig wurde es den sechs Naturfreunden nie, denn Wasser gibt es in allen Formen.

Nein, ein Meer gibt es nicht auf dem Oberalppass. Aber einen Leuchtturm! Gleich neben dem höchstgelegenen Leuchtturm der Welt startete unsere Tour.

Wasser in Form von Regen. Ja, beim Start zur Tour regnete es. Zum Glück nur leicht, so dass es kaum störte.

Wasser in Form von Schnee. Das schätzen wir Skitüüreler natürlich am meisten. Es gab einiges davon in unterschiedlichen Formen: Als durchnässte Schneedecke am Start, als tragende Schneefläche im oberen Teil des Aufstiegs und der Abfahrt, als klobige Brocken der vielen älteren Gleitschneelawinen, von denen wir doch einige queren mussten.

Wasser in Form von Schweiss. Ja, der Aufstieg war streng und die Temperatur war ordentlich warm. Aber auch die steile Querung im oberen Teil des Aufstiegs mit der doch sehr engen Spur, trieb die eine oder andere Schweissperle auf unsere Stirn.

Wasser in Form von Wolken. Der erste Teil der Tour fand bei sehr freundlichem Wetter statt. So schien auch die Sonne zwischen den Wolken durch, als wir auf dem Gipfel ankamen.

Wasser in Form von Nebel. Wie schnell sich doch das Wetter in den Bergen ändern kann, zeigte sich, dass wir bei der Gipfelrast innert kürze im Nebel standen. Und auch den ersten Teil der steilen Ostabfahrt mussten wir bei schlechter Sicht absolvieren.

Flusswasser. Die Tour bewegte sich im grossen Entstehungsgebiets des Rheins. Die Bäche waren die meisten aber noch mit einer meterhohen Schneedecke zugedeckt. Als wir nach der Abfahrt wieder anfellten, um von Milez wieder zurück auf den Oberalp zu kommen, zeigte sich der eine Bach, der später zum Rhein wird trotzdem zwischendurch.

Wasser in Form von Getränken, genossen wir dann in Andermatt. Da blickten wir bereits um die Mittagszeit zurück auf eine schöne Abschlusstour.

Danke an die Teilnehmenden: Stefan, Markus B., Assil, René, Markus F. und David.

Text: David Erne

Bilder: Markus F., Stefan, David, unbekannte Fotografin auf dem Gipfel



Toller Ausblick im Aufstieg



Start beim Leuchtturm



Markus im Einstieg zur Querung



Es hat noch Schnee ...



Da war auf dem Gipfel noch schönes Wetter.



Saharastaub überall



Gipelfoto im Nebel



Gipfelpanorama nach Norden